INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort 1

I. DER WEG NACH MERGENTHEIM 3

1. *Diplomatisches Vorspiel* 3
2. *Die Koadjutorwahl von 1769* 9
3. *Einkleidung und Ritterschlag* 22
4. *Der Koadjutor des Hoch- und Deutschmeisters* 28
5. *Regierungsantritt* 33
6. *Das Generalkapitel von 1780* 36

II. MAX FRANZ ALS ORDENSOBERHAUPT 45

1. *Das „Teutsche Nationalinstitut"* 45
   a) Der Primat der Adelskorporation 47
   b) Die Ordensgelübde 47
   c) Das Bemühen des Hochmeisters um die innere Eintracht des Ordens 51
   d) Das Verhältnis des Hochmeisters zu den protestantischen Ordensrittern 52
   e) Der Prunkritterschlag von 1790 53
   f) Der Orden als „Versorgungsinstitut" des deutschen Adels 55
   g) Das Prinzip der Inkompatibilität 57
   h) Das Deutschtum als wesentlicher Vorzug des Ordens 59
   i) Abwehr des Neuadels und fürstlicher Geschlechter 60
   k) Die „militärische" Aufgabe des Ordens im 18. Jahrhundert 62
   l) Die Sorge des Ordens für Arme und Kranke 64
   m) Die Förderung des katholischen Glaubens 65
2. *Max Franz und die Ordensritter* 67
   a) Auswahl und Aufnahme der Ritter 67
   b) Die Ausbildung der Ritter 69
   c) Ein Überblick über Tätigkeit und Charakter der bedeutenderen Ordensritter 71
   d) Versuch eines zusammenfassenden Urteils über die Ordensritter 90
   e) Das persönliche Verhältnis des Hochmeisters zu seinen Rittern 93
3. *Ordenspriester und geistliche Verwaltung* 93
   a) Das Verhältnis der Ordenspriester zu den Rittern 93
   b) Die Stellung des Hochmeisters zur religiösen Aufklärung 97
   c) Max Franz und die Ordenspriester 98
   d) Das Verhältnis des Hoch- und Deutschmeisters zu den Bischöfen 100
   e) Die geistliche Verwaltung in Mergentheim 101
   f) Das Priesterseminar 103
   g) Ordensalumnen und -priester in der praktischen Seelsorge 106
   h) Kultusreformen 108
4. *Verfassung und Verwaltung der Adelskorporation* 110
   a) „Rat und Hilfe" als Grundsatz der Ordensverfassung 110
   b) Kommenden und Komture 110
   c) Die Landkomture 118

d) Die Ratsgebietiger 121
e) Die Balleikapitel 122
f) Verwaltung und Finanzkraft der einzelnen Balleien 124
g) Die Generalordenskasse 125
h) Der Hoch- und Deutschmeister 127
i) Das Generalkapitel 127
k) Die zentrale Verwaltung des Ordens in Mergentheim 129

5. *Die Wahrung der Ordensgerechtsame* 133
a) Die Grundsätze des Hochmeisters 133
b) Der Konflikt um das Hoch- und Deutschmeisterregiment 134
c) Die Auseinandersetzungen des Deutschen Ordens mit den Territorialgewalten 135
d) Der Deutsche Orden und die josephinischen Reformen 140
e) Die Verschuldung der Ritter als Gefahr für die Gerechtsame des Ordens 144
f) Der Versuch einer Inkorporation der kölnischen Antoniter 148

6. *Versuche einer Reform des Ordensbuches* 149
a) Die Einstellung der Ritter zu der Reform 149
b) Die Ansichten des Hochmeisters 151
c) Die Beratungen des Generalkapitels von 1791 und das Scheitern des Reformwerkes 155

7. *Die vollständige Inkorporation der Ballei Franken* 157
a) Das Verhältnis zwischen dem Meistertum und der Ballei Franken 157
b) Die Pläne Kleudgens und Breunings 158
c) Bedenken des Hochmeisters gegen die Inkorporation 161
d) Die Visitation der Ballei Franken 162
e) Die Vorbereitung des Provinzialkapitels 163
f) Die Verhandlungen des Provinzialkapitels 165
g) Die Annahme des Inkorporationsantrags durch den Hochmeister 171
h) Die wichtigsten Bestimmungen des Vertrags vom 5. Januar 1789 172
i) Die Inkorporation im Urteil der Ordensritter 174
k) Die Bestätigung des Vertrages durch das Generalkapitel 176
l) Stellungnahme von Zeitgenossen und Historikern 178

III. MAX FRANZ ALS LANDESHERR 181

1. *Allgemeine Landesverwaltung* 181
a) Die Regierungsgrundsätze des Hochmeisters 181
b) Die Stellung des Landesherrn in der Verwaltung 185
c) Der Aufbau der Zentralverwaltung 188
d) Verwaltungsreformen 192
e) Die Beamtenschaft 200

2. *Die Justiz* 203
a) Leibeigenschaft und Frondienst 203
b) Die Juden 204
c) Die Protestanten 205
d) Der Gerechtigkeitssinn des Hochmeisters 206
e) Die Richter 207
f) Eine gerechte Gebührenordnung 208
g) Das Strafrecht 209
h) Der unmittelbare Einfluß des Hochmeisters auf die Rechtsprechung 211
i) Verbesserungen im Polizeiwesen 212

3. *Die Finanzverwaltung* 213
a) Die Landessteuern 213
b) Die Kameralverwaltung 217

4. *Wirtschafts- und Wohlfahrtspolitik* 221
a) Die unterschiedlichen wirtschaftlichen Voraussetzungen im fränkischen und schlesischen Meistertum 221
b) Maßnahmen zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft 222
c) Maßnahmen zur Förderung der Landwirtschaft 225
d) Bemühungen um ein gerechtes Verhältnis zwischen Preisen und Löhnen 227
e) Gesundheitsfürsorge 227
f) Armenfürsorge 229

5. *Erziehungs- und Bildungswesen* 231
a) Gedanken des Habsburgers zur Verbesserung der schulischen Verhältnisse im Meistertum 231
b) Die Volksschulreform 233
c) Der Gymnasialunterricht 237
d) Das Studium der Theologie und Philosophie 239
e) Weitere bildungsfördernde Maßnahmen 241
f) Das historische Interesse des Hochmeisters 242

6. *Die Mergentheimer Residenz* 243
a) Die Bautätigkeit des Ordens unter Max Franz 243
b) Höfisches Leben 245

IV. MAX FRANZ ALS REICHSFÜRST 247

1. *Der Hoch- und Deutschmeister als Reichs- und Kreisstand* 247
a) Das Verhältnis des Habsburgers zu Kaiser und Reich 247
b) Die Stellung des Deutschmeisters im Fränkischen Kreis 250
c) Grundsätze der „Kreispolitik" des Habsburgers 252
d) Die Aufgaben des Kreistages 255

2. *Das Verhältnis des Hochmeisters zu Preußen* 256
a) Der Streit um die „alten" Rechte des Ordens 256
b) Ausgleichsverhandlungen mit Brandenburg 259

3. *Von der Französischen Revolution bis zum Baseler Frieden* 263
a) Die Stellung des Hochmeisters zur Französischen Revolution 263
b) Die Unruhen in Lüttich und die Elsässer Sache 264
c) Die französische Kriegserklärung und das Projekt einer Kreisassoziation 267
d) Die Gefahr einer französischen Invasion 269
e) Finanzprobleme 270
f) Militärfragen 272
g) Die Beratungen über das Quintuplum und die Flucht des Hochmeisters nach Mergentheim 275
h) Der preußische Darlehensantrag und die Frage der Nachfolge Erthals in Bamberg und Würzburg 278
i) Kriegsmüdigkeit im Reich 280
k) Der Baseler Frieden 281
l) Die Zusammenstellung der Reichsfriedensdeputation 285
m) Gerüchte um einen deutschordischen Separatfrieden 286

4. *Die preußischen Usurpationen (1796/97)* 290
a) Die Probleme des Ordens im Frühjahr 1796 290
b) Der bambergisch-brandenburgische Staatsvertrag 292
c) Mannigfache Gefahren um die Jahresmitte 293
d) Die Konvention vom 7. August und ihre Folgen 298
e) Erfolge der Österreicher in Franken 301
f) Verstärkte brandenburgische Übergriffe 302
g) Die Einschaltung des Kurkollegs in die Usurpationsfrage 304
h) Die Rückkehr des Hochmeisters nach Mergentheim 307
i) Die Haltung der Bevölkerung in der Usurpationsfrage 310
k) Letzte Ausgleichsversuche 310
l) Die Unterwerfung Ellingens durch Waffengewalt 312
m) Spätere Lösungsversuche 315
n) Beurteilung der Usurpationen 317

5. *Vom Leobener Präliminarfrieden zum Rastatter Kongreß* 319
a) Die Nürnberger Kommission 319
b) Politik und Kriegführung bis zum Präliminarfrieden von Leoben 322
c) Zwischen Leoben und Campo-Formio 327

6. *Der Rastatter Kongreß* 333
a) Der Beginn des Kongresses 333
b) Die Abtretung des linken Rheinufers 336
c) Die Frage der Säkularisationen 339
d) Das Projekt einer Koadjutorwahl 341
e) Entschädigungspläne 342
f) Das Projekt einer Vereinigung des Deutschen und des Malteser-Ordens 347
g) Diplomatische Verhandlungen der Großmächte im Sommer 1798 und die Frage der preußischen Usurpationen in Franken 350
h) Neue Kriegsgefahr 354
i) Das Ende des Rastatter Kongresses 356

7. *Der zweite Koalitionskrieg und der Frieden von Lunéville* 362
a) Unter preußischer Landeshoheit 362
b) Eine wichtige Reise nach Mergentheim 364
c) Politik und Kriegführung bis zur Jahreswende 1799/1800 366
d) Ein nutzloser Kongreß in Mergentheim 369
e) Der Waffenstillstand von Parsdorf 372
f) Französische Einquartierungen in Mergentheim 374
g) Der Frieden von Lunéville 377

8. *Die Nachfolgefrage* 380
a) Das Verhältnis des Hochmeisters zum Orden gegen Ende seines Lebens 380
b) Die Kandidatur des Erzherzogs Johann 381
c) Die Kandidatur des Erzherzogs Karl 384
d) Das Generalkapitel von 1801 386
e) Der Tod des Hochmeisters 387

Nachwort 388

Quellen- und Literaturverzeichnis 391

Orts- und Personenverzeichnis 412

Abbildungsverzeichnis 425